

# JOURNAL

Liebe Leserinnen und Leser, nachdem die erste Ausgabe mit großem Interesse von Euch aufgenommen worden ist, freuen wir uns, Euch die 2. Ausgabe präsentieren zu können. Hoffentlich findet auch diese Ausgabe bei Euch wieder großen Anklang.



Am 19.03.2008 fand die Übergabe des 1. Stock – Journals an unseren Heimleiter Frank Gentilin statt. Wie man auf dem Foto unschwer erkennen kann, wurde diese mit großem Interesse entgegen genommen. Da es „so etwas bei der GBS noch nicht gegeben hat“, wird unsere Zeitung auch auf der GBS Homepage veröffentlicht. Auch die WAZ Velbert hat sich auch schon für unsere Zeitung interessiert.

## Was ist los in Velbert ?

**01.06.** Sommertrödelmarkt, Velbert-Langenberg, Innenstadt

**07.u. 08.06.** Langenberger Feuerwehrfest, Voßkuhlstr. 36

**08.06.** Eröffnung Kunstausstellung, Künstlerbund Velbert, ab 11.00 im Forum Nied.

**15.06.** ab 11.00 Trödelmarkt, Berufskolleg Langenberger Str.

**15.06.** 13.00 – 18.00 verkaufsoffener Sonntag in Velbert

**15.06.** Tag der offenen Tür i.d. Tanzoase, Velbert, Friedrichstr. 83, 14.00 – 18.00

**20.06.** Sonnenwendfeier am Europaplatz

**21.06.** 30 Jahre Klinikum Niederb., Tag der Offenen Tür, Programm, Führungen, Ausstellungen, Vorträge, Spiel u. Spaß, 11.00

**22.06.** Pröttelmarkt (Flohmarkt), 7.00 – 18.00 Europaplatz, Offersplatz, Fußgängerzone

**04.07.** Kunst, Kultur u. Kulinarisches in Langenberg

**20.07.** Trödelmarkt, ab 11.00, Berufskolleg, Langenberger Str.

**27.07.** Trödelmarkt, Pennymarkt

**26.06. – 08.08 FERIEN**

## Wie wäre es mal mit einem Ausflug nach Essen-Werden?

Mit dem Bus der Linie 169 kann man von der Haltestelle Plätzchen, ohne umzusteigen, nach Essen-Werden fahren. Die Busfahrkarte kostet € 2,10. Kauft Ihr Euch allerdings z. B. zu zweit ein Viererticket, dann ist es noch mal preiswerter. Dazu erhaltet Ihr noch einen Zuschuß i. H. v. 80 % des Fahrpreises aus der Freizeitkasse.

Auf der folgenden Seite seht Ihr einige Fotos von Essen-Werden. Es lohnt sich, den wöchentlichen Einkauf in diesen schönen gemütlichen, mit vielen Fachwerkhäusern und kleinen Geschäften bestückten, Stadtteil zu verlegen.

## Stadtansichten von Essen – Werden



Rathaus



Fußgängerzone



Hallenbad mit Sauna

### Öffnungszeiten:

mo	07.00 – 10.00
di	07.00 – 10.00 16.00 – 19.15
mi	07.00 – 21.00
do	07.00 – 10.00
fr	07.00 – 10.00
sa	07.00 – 13.15

Di und Mi ist Warmbadetag

### Ausflug Gruppe Anja, Ariane, Günter



Am 24.04.08 besuchte die Gruppe das Jubiläumsprogramm zum 30-jährigen Bestehen des Zirkus Roncalli. 30 herausragende Artisten verzauberten das Publikum.

Christiane wäre bald vom Zirkuspersonal wegen ihres imposanten Gelächters engagiert worden.



## Neuigkeiten rund ums Cafe´Stock



Dieses Arbeitsteam sorgte für einen pünktlichen Start unseres Cafes im April. Es wurde gesägt, gestrichen, geschaufelt und vieles, vieles mehr! Der Garten grünt und blüht, es gibt Neues auf der Eiskarte, beim Kuchen und selbst die Kleidung des Cafepersonals ist neu, einheitlich und schick. Bei Kaffee und Kuchen wurde die Eröffnung gefeiert.



Unsere beiden Bäckermeister Peter und Karl ( v. l. n. r.) haben allen Grund zu lachen. Sie sind schon über Gut Stock hinaus, vor allem durch ihren super leckeren Käsekuchen, bekannt geworden. Unermüdlich und mit viel Energie, werden immer wieder neue Kuchenkreationen ausprobiert. Auch zur Freude der MitarbeiterInnen, die dann immer wieder mal schwach werden und Besprechungen vom Büro ins Cafe´verlegen.



Auch die Kaffee – und Kuchenausgabe, Anneliese und Gudrun ( v. l. n. r.), haben allen Grund zur Freude. Die Arbeit macht Spaß, die Kunden sind nett und im Trinkgeldbehälter wird auch nicht mehr so oft übersehen.

**DIE SAISON IST ERÖFFNET !**



# DAS EVENT DES JAHRES !

## GOTTESDIENST UNTER FREIEM HIMMEL

Die evangelische Johanneskirche Velbert hat am Pfingstsonntag, unter der Leitung von Pfarrer Post zu einem Gottesdienst in unser Gartencafé eingeladen. Bei herrlichem Wetter wurde unser Gartengrill kurzerhands zu einem Altar umfunktioniert und zusätzliche Bänke und Stühle wurden aufgestellt. Es gab musikalische Begleitung mit Gitarre, Keyboard und Querflöte. Viele BesucherInnen aus der Nachbarschaft, BewohnerInnen und MitarbeiterInnen feierten gemeinsam. Nachher gab es selbstverständlich auch Kaffee und Kuchen. Dieser open-air Gottesdienst ist eine schöne Idee und war ein voller Erfolg.



Das Team, das für einen reibungslosen Ablauf sorgte.



Der Altar (darunter verbirgt sich unser Grill).

# FREIZEITAKTIVITÄTEN !

## WER MACHT WAS MIT WEM?

Am 25.04.08 haben die Beschäftigten der Arbeitstherapie Waschküche und Nähstube mit Edina einen Ausflug in die Gruga unternommen. Die Stimmung war gut und das Wetter spielte auch mit. Das war mal wieder eine gelungene Abwechslung im Alltagseinerlei! Immerhin wird in diesem Arbeitsbereich die gesamte Wäsche des Hauses und aller BewohnerInnen gewaschen und ausgebessert. **Vielen Dank für Eure Arbeit !**



**Waltraut, Dieter B., Gennadij und Roman** nutzten den 80 %igen Zuschuß aus der Freizeitkasse um nach Venlo zu fahren. Am Samstag, den 03.05.08 fuhren alle vier mit Bus und Bahn in diese hübsche holländische Einkaufsstadt. Dort unternahmen sie einen ausgiebigen Einkaufsbummel. Am Rande gab es einiges an Attraktionen zu bestaunen. Da stand zum Beispiel auf der Fußgängerzone eine große goldene Statue, die sich bei näherem hinsehen als lebendiger Mensch entpuppte, der sich nur ab und zu bewegte und ansonsten völlig unbeweglich dort stand und stand und stand . . . . **Schön, daß die Freizeitkasse mal wieder in Anspruch genommen worden ist ! Weitere Aktivitäten sind geplant !**

**Der neue Handarbeitskurs** am Montag nachmittag hat sich für das Stricken entschieden. Bemerkenswert ist, daß dieser Runde auch zwei Männer angehören. **Edmund und Hans** stricken fleißig mit ! Wahrscheinlich wird auch hier schon an unseren Weihnachtsbasar gedacht, bei dem immer viel schöne Handarbeit angeboten wird.



# WENN DU NICHT BEREIT BIST, DEIN LEBEN ZU ÄNDERN, KANN DIR NICHT GEHOLFEN WERDEN (Hippokrates)

An dieser Stelle wollen wir Euch, liebe Leserinnen und Leser, die in der nächsten Zeit anstehenden

## TROCKENEN GEBURTSTAGE

mitteilen :

25.05.	Manni	9 J.
04.06.	Peter Str.	2 J.
10.06.	Bärbel	6 J.
15.06.	Rosi	20 J.
20.06.	Rosalinde	3 J.
23.06.	Helmut	5 J.
20.07.	Pit	4 J.
23.07.	Dieter M.	1 J.



Wir gratulieren ganz herzlich. Weiter so, es lohnt sich! Denn, wie Ihr ja wisst,

## ES IST KEINE SCHANDE KRANK ZU SEIN;

ABER ES IST EINE SCHANDE NICHTS DAGEGEN ZU TUN !!!

## “ WELTLICHE “ GEBURTSTAGE

02.06.	Karl U.	50 J.
04.06.	Kurt J.	59 J.
10.06.	Horst W.	74 J.
21.06.	Gerlinde	44 J.
28.06.	Rudi	75 J.
05.07.	Elvira M.	50 J.
20.07.	Roman	46 J.
21.07.	Friedhelm	59 J.
21.07.	Hans G.	63 J.
27.07.	Christa	66 J.

DAS RAUCHEN AUF DEN  
ZIMMERN BLEIBT  
STRENGSTENS  
UNTERSAGT

## RÜCKFÄLLE !

Es ist sicher nicht ganz einfach für MitbewohnerInnen, Angehörige, FreundInnen usw. einen angemessenen Umgang mit den Alkoholrückfällen zu erlernen. Viele Menschen trauen sich nicht, den/die Betroffene(n) direkt darauf anzusprechen, geschweige denn, einen zuständigen Mitarbeiter zu informieren. Das "Übersehen" oder "Decken" eines Rückfalls könnte man auch als unterlassene Hilfeleistung bezeichnen. Je eher ein Rückfall unterbrochen wird, umso besser. Denn der/die Betroffene ist in der Regel nicht mehr in der Lage selber mit dem Trinken aufzuhören. **Wir wünschen Barbara, Ursel, Kurt J. und Kurt G.** alles Gute . Häufig stellt so ein Rückfall eine echte Chance dar, die eigene Situation, den Umgang mit sich und anderen noch einmal ernsthaft und ehrlich zu überdenken. Die Krankheit Alkoholismus für sich zu akzeptieren und anzunehmen ist für ein zufriedenes abstinentes Leben Voraussetzung.

## NICHTRAUCHERSCHUTZ

Viele von Euch haben mit den GruppenbetreuerInnen beraten, wie das neue Nichtraucher-schutzgesetz in unserem Haus umgesetzt werden kann. Wir haben nur 5 NichtraucherInnen im ganzen Haus. Dem gegenüber stehen 37 Raucher und Raucherinnen. Da keine entsprechenden Räumlichkeiten vorhanden sind, müssen draußen auf dem Gelände und im Innenhof genügend wettergeschützte Möglichkeiten als Raucherecken geschaffen werden. Das ist wahrscheinlich nicht so bequem, muß aber sein !!!



## WEITERE NEUIGKEITEN IM HAUS

Nach einigen Krankenhausaufenthalten hat Klaus S. unsere Einrichtung verlassen.

Karl – Heinz J. ist wieder in seine Wohnung zurück gegangen.

Joachim M. ist aus der Gruppe Alex, Edina, Uwe in die Trainingsgruppe gewechselt.

Kurt G. ist wieder zu uns gekommen und wechselte vom Übergangszimmer in die Gruppe Alex, Edina, Uwe.

Mariola ist erkrankt und muß deshalb immer wieder zur Behandlung ins Krankenhaus.

Wir wünschen allen genannten BewohnerInnen alles Gute.

Erges ist nicht mehr Mitarbeiter unseres Hauses und Jonathans Zivildienstzeit ist leider abgelaufen. Jonathan wird uns einige Zeit noch als 400,- € - Jobber erhalten bleiben.

**Die nächste Ausgabe wird in ca. 2 Monaten erscheinen.  
Wir wünschen eine gute Zeit !**



**Euer Redaktionsteam**

## Eine kleine Rätzelei ?

Leute von hier	▼	▼	Figur aus „Der Troubadour“	Mineral	▼	arabisch: Knecht	Oper von Händel
Eigentümer	▶			▼			▼
Wüste in Saudi-Arabien	▶					Halbedelstein	
▶			gewürzte Kartoffelscheibchen		Schalterstellung	▶	
Abkürzung: Kilohertz		Segrezuluss in Spanien	▶				
▶					kleines Krebstier		
englisch: recht, richtig		König von Kreta	▼		Abk.: Allg. Anlagendienst	▶	
Maltechnik	▶						
▶					Stadt an der Weser		Schreckgestalt
							Tiroler Kurort
Gattin des Osiris			griech. Wortteil: halb	▶			
gleichlautend	▶						
▶					Abk.: Drucksache		Schlittens fahren
Ort auf Ameland	Beschaffenheit, Merkmal	Ostseehalbinsel	▶				
unbestimmter Artikel	▼	größter Strom Afrikas			eine der Gezeiten		Körperbautyp
▶					Stadt in Kamerun		
deutscher Komponist	▶						
▶					Kfz-Zeichen: Lahr		Abkürzung: Definition
Göttertrank in der Edda		früherer Tennisprofi (Ivan ...)	▶				
▶					Stadt in der Niederlausitz		Abk.: Euer Ehren
Computerbenutzer		Araberrfürst		englisch: weich	▶		
Halbgott	▶						Abkürzung: Madame
▶						Kfz-Z. Märkischer Kreis	▶
das „Dach der Welt“				obere Gliedmaßen	▶		
schweizerisch: Tagelöhner	▶						